

II-1881 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrats  
XI. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 28. Okt. 1968

No. 918/J

**A n f r a g e**

der Abgeordneten **P e t e r**, **M e l t e r** und Genossen  
an den Herrn Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Unternehmungen  
betreffend Bau der Kraftwerksstufe Ottensheim.

Das "Donaukuratorium", dem Vertreter aller zuständigen Stellen und mithin auch der zuständigen Ministerien angehören, hat den Bau der Kraftwerksstufe Ottensheim als nächstes, dringend in Angriff zu nehmendes Vorhaben empfohlen, weil durch diese Kraftwerksstufe das größte Schifffahrtshindernis an der Donau - das Aschacher und Brandstätter Kachlet - beseitigt und der Rhein-Main-Donau-Verkehr bis Linz, Österreichs größtem Donauumschlagplatz, ermöglicht werden würde.

In Ihrer Antwort auf die schriftliche Anfrage 799/J vom 20.6.d.J. gaben Sie der Hoffnung Ausdruck, daß die Finanzierungsfragen dieses Vorhabens bis zum Herbst kargestellt sein würden. Da der Beitrag des Bundes zu den Gesamtbaukosten von Finanzminister Prof. Dr. Koren in jene Investitionsvorhaben des Bundes eingereiht wurde, deren Rangfolge nunmehr entschieden wurde, richten die unterzeichneten Abgeordneten an Sie folgende

**A n f r a g e :**

- 1) Würde im Zuge der Festlegung der Rangfolge der Investitionsvorhaben des Bundes auch über den Bundesbeitrag zur Errichtung der Kraftwerksstufe Ottensheim entschieden?
- 2) Wenn nein, wann ist mit einer solchen Entscheidung zu rechnen?
- 3) Wenn ja, sind Sie in der Lage, den Termin für den Baubeginn zu nennen?

Wien, 23.10.1968